

SenMVKU, III C 1-11, Röhr

## Klima AG THF

Sitzung vom Dienstag, 10. Februar 2026 / 17:00 -18:50 Uhr (digital)

### Anwesende:

Beate Storni, Monika Dierenfeld, Christiane Bongartz, Dr. Heike Stock, Ursula Renker, Gernot Ziska, Hanyi Du (SenMVKU/ III C 1), Franziska Röhr (SenMVKU/ III C 1)

Die Sitzung startet mit einem kurzen Check-in und dem Blick auf die Tagesordnung. Folgende Punkte waren für die Sitzung angekündigt und konnten ergänzt werden:

1. Kurzer Bericht zur Planung Tempelhofer Damm
2. 48 Stunden Neukölln vom 03.-05.07.2026 / Information
3. Saisonstart im April: Öffentlichkeitsarbeit zum Feld (Wetter, Natur, Rücksichtnahme etc.) auf der Grundlage bereits vorhandener Plakate, Flyer
4. Vorbereitung eines „Wetter“-Stammtisch vor den Sommerferien: Thema: „THF - zwischen realem Wetter und PolitWetter“.
5. Info zur AG Klima der Grünen in Neukölln
6. Klimabeeinträchtigungen / Beeinträchtigungen der Kaltluftbahnen THF durch die Erweiterung der Geflüchtetenunterkünfte am Columbia-Damm
7. Sollten wir zum Wissenstransfer Dr. Martin Berchthold zum Thema das Klima der Stadt und das Tempelhofer Feld, sowie Andreas Kurths zum Thema Thf und seine Bedeutung einladen. Beide haben ihre Vorträge auch im Rahmen des Dialogprozesses Sen Stadt vorgetragen. Vielleicht als Format einer Klimawerkstatt?
8. Aktuelles vom Feld
9. Verschiedenes

### Erläuterung:

Die Tagesordnungspunkte 1, 2,5, 7, 8 und 9 haben informativen Charakter. Die Verbleibenden 3,4 und 6 sind dahingehend zu prüfen, ob die Klima AG diesbezüglich aktiv werden möchte bzw. Aktivitäten planen möchte:

3. Erstellung eines Flyers (aus vorhandenen Materialien) zum Saisonstart mit unseren Themen (Klima/ Wetter / Feld erleben / Rücksichtnahme / Wertschätzung).
4. / 6.  
A: Auswirkungen der Errichtung der Geflüchtetenunterkünfte im Teilbereich Columbiadam und deren Auswirkungen auf Klima / Kaltluftbahnen.

B: Sichtung von Informationen aus dem Dialogprozess Sen Stadt zum Thema Klima und Freiraum vielleicht für den Saisonstart oder einen Stammtisch vor dem Sommer.

Ergänzungen / Diskussion / Austausch:

- Termin anstreben mit der Berliner Regelwasseragentur um über Möglichkeiten der Nutzung des Wassers aus den Trinkwasserbrunnen auf dem THF zu sprechen.
- Ein Teilnehmer verweist darauf, dass es bereits vorgeschlagene Maßnahmen gibt (siehe Klima-Empfehlung vom Feldforum am 17.05.2025) und warum diese von der Verwaltung nicht umgesetzt werden. → Es wird auf die Sitzung der Klima AG vom 14.07.2025 verwiesen bei der die Klima Empfehlung präzisiert und behandelt wurde. Aktuell (Doppelhaushalt 2026 /2027) gibt es aufgrund der Kürzungen (konsumtiv und investiv) keine Möglichkeit zur Umsetzung vorgeschlagener Maßnahmen.

Folgende kritischen Einwände wurden eingebracht:

- Kritik, dass der Vorschlag Gelder über die Lottostiftung einzuwerben (z.B. für Baumpflanzungen) von der Verwaltung nicht umgesetzt werden kann (fehlende personelle Kapazitäten bei SenMVKU).
- Kritik, dass das Thema „Wasser auf dem Feld“ so nachlässig behandelt wird.
- Kritik, dass die zuletzt auf dem THF gepflanzten Bäume (Ende 2025) Säuleneichen sind, die für die Sportflächen kaum / keinen Schatten spenden.
- Kritik, dass die notwendigen Maßnahmen schon lange bekannt und besprochen werden. Die Klima AG die Themen immer wieder behandelt, diese aber nicht umgesetzt werden.

Für die o.g. Punkte sind zum einen Haushaltsmittel und personelle Ressourcen notwendig. Für das Thema THF ist die politische Unterstützung (Hausleitung SenMVKU / Abgeordnetenhaus) nicht gegeben.

- Beteiligte äußern Sorge hinsichtlich EXPO und Olympia und die möglichen Auswirkungen auf das THF. Hierzu kann SenMVKU Abt. III nichts beitragen, da nichts bekannt.

Die Diskussion wird abgeschlossen mit der Empfehlung, sich an die Abgeordneten des Vertrauens zu wenden (z.B. Klimafrühstück der SPD) um die Themen rund um das THF zielgenau zu positionieren. Die Bürgerinnen müssen in den politischen Raum gehen und Abgeordnete ansprechen und aufklären zum THF.

#### 1. Kurzer Bericht zur Planung Tempelhofer Damm

Im April 2025 wurde das Münchener Büro Bauchplan mit der Freianlagenplanung für die Teilbereiche Tempelhofer Damm und Südflanke beauftragt. Derzeit finalisiert Bauchplan den Vorentwurf. Die erste öffentliche Bürgerbeteiligung fand am 8. November 2025 im Zelt des Rheinländischen Puppentheaters statt. Die Themenbereiche für die Beteiligung wurden in

einem vorausgehenden Termin mit dem Planungsbüro Bauchplan und der Feldkoordination zusammen erarbeitet. Definiert wurden zu behandelnde Themenbereiche: "Nutzung, Spiel, Sport", "Aufenthalt, Natur, Umwelt" und "Eingangsbereiche". Bauchplan konnte viele Impulse und Hinweise für die Bearbeitung des Vorentwurfs mitnehmen. Der Vorentwurf baut auf drei Hauptprinzipien auf: „Eingänge qualifizieren“, „Vorgelagerte & eingebettete Nutzungen“ und „Gehölze als Rücken“. Die VPU wird voraussichtlich Ende März 2026 zur Prüfung eingereicht. Die zweite öffentliche Beteiligungsveranstaltung zur Vorstellung des eingereichten Vorentwurfs und Vertiefung von Themenbereichen für die folgende Entwurfsplanung findet voraussichtlich im Mai/Juni 2026 statt. Die Einreichung der BPU wird derzeit für Ende 4. Quartal 2026 angestrebt.

Rückmeldungen:

- ❖ Nachfrage, ob man ähnlich wie im Teilbereich Oderstraße die Baumpflanzungen vorziehen kann.
- ❖ Der Vorentwurf sollte schnellstmöglich der Feldkoordination vorgestellt werden.

## 2. 48 Stunden Neukölln vom 03.-05.07.2026 / Information

Das Thema wird nicht behandelt, da der Kümmerer nicht anwesend ist.

## 3. Saisonstart im April: Öffentlichkeitsarbeit zum Feld

Der Vorschlag ist zum Saisonstart im April Material für Öffentlichkeitsarbeit zum Feld zu erstellen (Wetter, Natur, Rücksichtnahme etc.) auf der Grundlage bereits vorhandener Plakate, Flyer. Intention ist, dass viele Besuchende nicht wissen wie viel Arbeit es macht das Feld „Am Laufen“ zu halten, als Open Space zu erhalten und weiter zu entwickeln. Die Wertschätzung für das THF ist gesunken. Die Mehrheit der Anwesenden begrüßt die Idee und eine Arbeitsgruppe möchte sich (außerordentlich) im März 2026 dazu treffen.

Brainstorming / Ideen:

- ❖ Wissen vermitteln und Forderungen nennen
- ❖ Z.B. anhand von Wetterphänomenen, die die Stadtgesellschaft nur hier erleben kann
- ❖ Besonderheiten des THF (Wetter, Wertigkeitsstudie, Urban Lab, Funktion Grün für die Stadtgesundheit) als Argumentation für Erhalt und weitere Qualifizierung (Kosten)

## 4. Vorbereitung eines „Wetter“-Stammtisch vor den Sommerferien: Thema: „THF - zwischen realem Wetter und PolitWetter“

Dieses Thema wurde nicht behandelt.

## 5. Info zur AG Klima der Grünen in Neukölln

Die AG diskutiert kontinuierlich, kritisch und manchmal auch kontrovers den Umgang mit der sich beschleunigenden Klimakrise und wie sie zunehmend auf die Stadt, die Natur und auf unseren Alltag einwirkt. Besprochen werden die Strategien des Bundes- und der Landesebene

sowie die konkreten Möglichkeiten, um in Neukölln mehr Klimaschutz- und Klimaanpassung zu erreichen. Gesucht wird die die Kooperation mit weiteren Gruppen und Akteur\*innen und die Vernetzung mit den grünen AGen anderer Bezirke für gemeinsame Aktionen wird angestrebt. Die AG Klima & Umwelt trifft sich einmal im Monat, gelegentliche Zusatztermine können aus der Projektarbeit entstehen. Die Termine stehen auf der Webseite oder können per Mail erfragt werden. Siehe <https://gruene-neukoelln.de/ag-klima-umwelt/>

6. Klimabeeinträchtigungen / Beeinträchtigungen der Kaltluftbahnen THF durch die Erweiterung der Geflüchtetenunterkünfte am Columbia-Damm

Dieses Thema wurde nicht behandelt. Sollte dringend bei der BIM nachgefragt werden.

7. Sollten wir zum Wissenstransfer Dr. Martin Berchthold zum Thema das Klima der Stadt und das Tempelhofer Feld, sowie Andreas Kurths zum Thema Thf und seine Bedeutung einladen. Beide haben ihre Vorträge auch im Rahmen des Dialogprozesses Sen Stadt vorgetragen. Vielleicht als Format einer Klimawerkstatt?

Dieses Thema wurde nicht behandelt.

8. Aktuelles vom Feld

Dieses Thema wurde nicht behandelt.

9. Verschiedenes

- ❖ Hinweis, dass das Thema Wasser wieder mehr in den Fokus rücken muss: Termin mit der Regenwasseragentur, Verweis auf die Blau-grüne Allianz (<https://www.berlin.de/sen/uvk/presse/pressemitteilungen/2025/pressemitteilung.1543980.php>), 2026 nutzen um Forderungen zu formulieren
- ❖ Das Thema Entsiegelungspotenziale wird erneut angesprochen. Damit hat sich die Klima AG in ihren Sitzungen am 14. 07.2025 und 26.08.2025 umfassend auseinandergesetzt. Fazit aus der Sitzung vom 26.08.2025: Das Potential zur Entsiegelung ist nicht so groß wie angenommen, da die die Wege wichtige Infrastruktur darstellen und große Bereiche unter Denkmalschutz stehen. Besprochene Potentialflächen darüber hinaus werden im Nachgang in der Karte kenntlich gemacht. SenMVKU hat wie gewünscht die Potenzialkarte mit dem Luftbild unterlegt (siehe Anlagen zum Protokoll vom Treffen 26.08.2025)
- ❖ Bei der Qualifizierung des Teilbereichs Tempelhofer Damm sollte nochmal die Verwendung von hellem Asphalt / „Klimaasphalt“ geprüft werden
- ❖ Der NABU sollte in die Feldkoordination eingeladen werden, um das „Natur- und artenschutzfachliche Entwicklungskonzept „Alte Gärtnerei“ vorzustellen.

Die Arbeitsgruppe verständigt sich auf einen nächsten Termin in der 2. Hälfte April 2026. Eine Terminabfrage wird mit dem Protokoll versendet.